Europäische Union Regionalpolitik und Kohäsion



Regionale Entwicklungsstudien

In den Regionen für die Regionen Europas

Über die Aneignung eines neuen gewerkschaftlichen Arbeitsfeldes

Abschlußbericht Projekt EUREG

Europäische Kommission

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	13
Zum Gang der Untersuchung	17
"Schauplatz Region"	17
Typisierung der Untersuchungsregionen	
Zur Repräsentativität der Fallregionen	20
1 THEORETISCHE EINLEITUNG	23
1.1 Regionalisierung und europäischer Integrationsprozeß	23
Die Regionen als "Gewinner" und "Verlierer" der Europäisierung	23
Zur strategischen Bedeutung des "Faktors Region" in der EU	
Die Region als Kohäsionspotential	
Regionale Selbstreform	
Das Prinzip der "regionalen Partnerschaft" und die Gewerkschaften	
1.2 Regionalpolitik in der Europäischen Union	35
Die Herausbildung der europäischen Regionalpolitik	35
Die Reform der Strukturförderung 1987/88.	
Die Strukturpolitik der Union seit dem Maastrichter Vertrag.	
Fazit	41
1.3 Regionale Entwicklungstheorien und der Aspekt der "Nachhaltigkeit"	43
Zur Typologie von Euro-Regionen	43
Abriß der regionalwissenschaftlichen Debatte	44
Nachhaltigkeit als Leitbild regionaler Entwicklung	
Das neue Entwicklungsmodell der Europäischen Kommission	
Folgerungen für die regionale Strukturpolitik der Gemeinschaft	50
1.4 Die Verfaßtheit der Regionen	51
Regionalbewußtsein und regionale Identität	51
Regionaler Nationalismus.	52
Die Stellung der Region in den Mitgliedstaaten der Union	
Fazit	57

1.5 Grundmuster gewerkschaftlicher Handlungsbedingungen
Krise, Umbruch und Reform: Westeuropas Gewerkschaften vor den Herausforderungen der
neunziger Jahre
Ökonomischer Strukturwandel und Arbeitsbeziehungen in den Untersuchungsländern
Die Region als neues Arbeitsfeld der Gewerkschaften
2 STRUKTURSCHWACHE REGIONEN UND GEWERKSCHAFTEN
2.1 Zum Profil der strukturschwachen Regionen in der Union
Zur Bildung regionaler Untergruppen
Regionalentwicklung und Binnenmarkt
Strukturschwache Regionen und Gewerkschaften
2.2 Regionale Kurzportraits
Kastilien-La Mancha
Auvergne
Kampanien Schottland
Deutsche Nordwest-Region
Brandenburg
Sachsen
2.3 Das sozioökonomische und ökologische Umfeld
Basisdaten — das Gewicht der Region
Der regionale Arbeitsmarkt
Charakteristiken und Wechselfälle der regionalen Wirtschaftsgeschichte.
Das regionale WirtschaftsgefügeHumankapital und Qualifikationsniveau
Ökologie als Potential und Herausforderung in den strukturschwachen Regionen
2.4 Institutionen und regionale Identität
Regionale Identität
Regionale Verfaßtheit und finanzielle Ressourcen
2.5 Regional- und strukturrelevante Politiken
Instrumente der regionalen Entwicklungsplanung
Die Politik der Europäischen Union in den strukturschwachen Regionen Einzelne Politikfelder
Abschätzung der regionalen Entwicklungspfade
2.6 Gewerkschaftliche Präsenz in Betrieb und Region Zum historischen Profil der regionalen Gewerkschaften
Die regionale Präsenz der Gewerkschaften
Die betriebliche Verankerung
Regionaler Einfluß und Autonomie.
2.7 Die regionalpolitische Kompetenz der Gewerkschaften
Strukturschwache Regionen als gewerkschaftliches Handlungsfeld
Gewerkschaftliche Beteiligungsformen in den strukturschwachen Regionen
Programme und Projekte für einzelne Politikfelder
Strategien der Durchsetzung und die Formulierung gewerkschaftlich begründeter Alternativ-
konzepte1

2.8	Resümee	145
Gew	rerkschaftliche Antworten in den strukturschwachen Regionen	147
3	TRADITIONELLE INDUSTRIEREGIONEN UND GEWERKSCHAFTEN	149
3.1	Zum Profil der traditionellen Industrieregionen	149
Zum	Begriff und Problemprofil der traditionellen Industrieregionen	151
	en der Regeneration und Anpassung in den traditionellen Industrieregionen	
Trad	litionelle Industrieregionen und Gewerkschaften	153
3.2	Regionale Kurzportraits	155
Bask	kenland	155
_	rien	
	ringen	
	d-Englanddrhein-Westfalen.	
	Das sozioökonomische und ökologische Umfeld	
	sdaten — das Gewicht der Region	
	logische Probleme und Krisen	
Cha	rakteristiken der Wirtschaftsentwicklung und industrieller Strukturwandel	168
3.4	Institutionen und regionale Identität	175
Regi	ionale Identität	175
Regi	ionale Verfaßtheit und finanzielle Ressourcen	178
3.5	Regional- und strukturrelevante Politiken	183
	Entwicklung der regionalen Strukturpolitik in den traditionellen Industrieregionen	
	elne Politikfelder	
	Rolle der Europäischen Unionchätzung der regionalen Entwicklungspfade	
	Gewerkschaftliche Präsenz in Betrieb und Region	
	historischen Profil der regionalen Gewerkschaften	
	regionale Präsenz der Gewerkschaftengewerkschaftliche Verankerung im Betrieb	
	ionaler Einfluß und Autonomie.	
_	Regionalpolitische Kompetenz der Gewerkschaften in den traditionellen Industrie-	
5.7	regionen	205
Gew	verkschaftliche Beteiligungsformen in den traditionellen Industrieregionen	205
Prog	gramme und Projekte für einzelne Politikfelder	
	tegien der Durchsetzung und die Formulierung gewerkschaftlich begründeter Alternativ- zepte	212
	Resümee.	
Gew	verkschaftliche Antworten in den traditionellen Industrieregionen	216
4	PROSPERIERENDE REGIONEN UND GEWERKSCHAFTEN	219
	Zum Profil der prosperierenden Region in der Union	
	toren des Erfolgs	
_	ration und regionale Arbeitsmärkte	
LL08	sperierende Regionen und Gewerkschaften	221